

Bürgerservice / Gesundheit

Corona Impfung beim Wochenmarkt

Am 6. und 9. Oktober, jeweils parallel zum Wochenmarkt, macht die mobile Impfstation des Landes Station unter den Säulen von St. Martin. Für alle, die sich an diesen Tagen dort impfen lassen, gehen je 10,- Euro aus dem Solidaritätsfonds der Diözese an Kinder in Äthiopien. Zusammenhalten, wenn dieses Wort in den letzten eineinhalb Jahren der Corona-Pandemie häufig gefallen hat, dann hat das einen triftigen Grund: Kaum je waren Solidarität und Zusammenhalt so wichtig und notwendig als jetzt.

Zusammenhalten, sich selbst schützen und damit andere unterstützen, das ist es, was jede und jeder Einzelne ganz einfach leisten kann. Am 6. und 9. Oktober schlägt die Impfstation des Landes ihre „Zelte“ unter den Säulen der Dornbirner Martinskirche auf. Geimpft wird von 8.30 bis 12:00 Uhr und für jeden Impfstich gehen 10,- Euro an ein Corona-Hilfsprojekt der Caritas Vorarlberg in Äthiopien. So schützt man sich selbst, hilft dabei, die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen und ermöglicht es Kindern in Äthiopien, die Schule zu besuchen.

10 Euro für eine ganze Generation

Durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben viele Menschen in Äthiopien ihren Arbeitsplatz und dadurch auch ihr Einkommen verloren. Gespart wird leider zuerst bei der Ausbildung der Kinder. Das Bildungsprojekt der Caritas Vorarlberg in Sagure bildet hier das dringend notwendige Gegengewicht. Mit nur 10,- Euro kann der Schulbesuch für ein Kind einen ganzen Monat lang gesichert werden. 10,- Euro, das sind dann weit mehr als „nur“ einen Monat Schule. 10,- Euro sind für eine ganze Generation die Chance auf eine sichere Zukunft. So schnell vervielfacht sich Solidarität. Jede Impfung zählt!

Mobile Impfstation Marktplatz Dornbirn

- Mittwoch, 6. Oktober
- Samstag, 9. Oktober
- 8:30 bis 12:00 Uhr
- Pfarrkirche St. Martin

Zu den mobilen Impfungen sind nur eine e-Card und ein amtlicher Lichtbildausweis mitzubringen.